



Land- und Forstwirtschaft | Fischerei

# Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen

Integrierte Erhebung in der Landwirtschaft  
Endgültige Ergebnisse

Mai 2009

STATISTISCHES  
LANDESAMT



Freistaat  
**SACHSEN**

## Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

## Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 11 05  
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -1416

Vertrieb -1424

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Dezember 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Ergebnisdarstellung	4
Auswahlplan zur Bodennutzungshaupterhebung und Erhebung über die Viehbestände im Mai 2009	5

## Tabellen

1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2008 und 2009	6
1. 1 Sachsen	6
1. 2 Direktionsbezirk Chemnitz	7
1. 3 Direktionsbezirk Dresden	8
1. 4 Direktionsbezirk Leipzig	9
2. Schweine und Schafe am 3. Mai 2009 nach Nutzungsrichtung sowie nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	10

## Abbildungen

Abb. 1	Zusammensetzung des Rinderbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2009 nach Kühen und sonstigen Rindern	11
Abb. 2	Zusammensetzung des Schweinebestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2009 nach Kategorien	11
Abb. 3	Zusammensetzung des Schafbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2009 nach Kategorien	11
Abb. 4	Tierbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	12



## Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält das endgültige Ergebnis der Erhebung über die Viehbestände zum 3. Mai 2009 für den Freistaat Sachsen, die gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung sowie der Feststellung der Grundgesamtheit im Mai 2009 als Stichprobenerhebung in den landwirtschaftlichen Betrieben und Gartenbaubetrieben durchgeführt wurde.

Die Ergebnisse der Viehzählungen liefern aktuelle Daten über den Viehbestand nach Nutzungszweck und Alter der Tiere, der Struktur der Viehhaltung und zu Bestandsgrößen der Tierbestände. Alle Angaben dieses Berichtes beziehen sich ausschließlich auf die Viehhaltung in landwirtschaftlichen Betrieben.

## Rechtsgrundlagen

Die Erhebungen über die Viehbestände, die Bodennutzungshaupterhebung sowie die Feststellung der Grundgesamtheit 2009 erfolgten auf der Grundlage folgender Gesetze:

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438) in Verbindung mit
- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

## Erläuterungen

Die Merkmale der Viehzählung wurden in der Erhebung über die Viehbestände 2009 für die unterschiedlichen Tierarten nach verschiedenen Methodiken erhoben. Die Schweine- und Schafbestände wurden repräsentativ erfasst. Allgemeine Viehzählungen finden seit 2003 im Rahmen der Agrarstrukturserhebung alle vier Jahre statt. In den Zwischenjahren wurden im Mai repräsentative Viehzählungen gemeinsam mit der Bodennutzungshaupterhebung als Integrierte Erhebung bzw. im Rahmen der repräsentativen Agrarstrukturserhebung durchgeführt.

Der Erfassungsbereich der Bodennutzungshaupterhebung und Erhebung über die Viehbestände sowie Feststellung der Grundgesamtheit im Mai 2009 erstreckte sich unabhängig von der Erwerbsart (Haupt-, Neben- oder Zuerwerb) auf landwirtschaftliche Betriebe:

mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder die eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:

- jeweils acht Rinder oder Schweine

- 20 Schafe
- jeweils 200 Legehennen oder Junghennen, Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne
- insgesamt 200 Gänse, Enten und Truthühner
- jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen
- 30 Ar Hopfen oder Tabak
- 30 Ar Baumschulen
- 30 Ar Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
- drei Ar Anbau von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen unter Glas für Erwerbszwecke.

Die nach Betriebsgrößen, Viehbeständen und Sonderkulturen geschichtete Stichprobe enthielt 43 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Freistaates Sachsen. Forstbetriebe wurden in die Erhebung 2009 nicht einbezogen. Die Übersicht „Auswahlplan zur Bodennutzungshaupterhebung und Erhebung über die Viehbestände im Mai 2009“ zeigt Schichtabgrenzungen und Stichprobenumfänge der einzelnen Schichten. Die bei der Agrarstrukturserhebung 2007 ermittelten Betriebe stellten nach erfolgter Aktualisierung nach der Integrierten Erhebung 2008 die Auswahlgesamtheit für diese Erhebung 2009 dar.

Die erfragten Tierbestände werden unabhängig von der örtlichen Lage der Ställe und Anlagen derjenigen Gemeinde zugeordnet, in der sich der Betriebssitz befindet (Betriebssitzprinzip). Dementsprechend erfolgt auch die Hochrechnung der repräsentativen Kreisergebnisse. Eine durchgängige Kreisschärfe kann somit nicht garantiert werden.

Die Erhebung der Rinderbestände erfolgte als rein sekundärstatistische Auswertung der in der HIT-Datenbank (HIT - Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) vorhandenen Rinderbestände. In dieser Datenbank sind die Rindermerkmale auf Einzeltierbasis gespeichert. Fehlende Merkmale (Nutzungsrichtung der Kühe und weiblichen Jungrinder) werden rechnerisch anhand von Hilfsmerkmalen (Produktionsrichtung, Rasseschlüssel) geschätzt.

## Ergebnisdarstellung

Am 3. Mai 2009 wurden in den sächsischen Landwirtschaftsbetrieben 509 046 Rinder, 653 717 Schweine und 116 404 Schafe gezählt.

### Rinder

Die Zahl der erfassten Rinder erhöhte sich binnen Jahresfrist um 4 873 Tiere (1,0 Prozent) auf 509 046. Mit 232 761 Tieren (knapp 46 Prozent) bildeten Milch- und sonstige Kühe (Ammen-, Mutter-, Schlacht- und Mastkühe) den größten

Anteil am Bestand. Darunter waren 191 338 Milchkühe. Deren Zahl wies im Vergleich zum Vorjahr einen geringfügigen Rückgang um 217 (0,1 Prozent) auf. Die andere gute Hälfte des Rinderbestandes setzte sich aus 98 129 Kälbern bis einschließlich 8 Monaten, 45 210 Rindern im Alter von mehr als acht bis einschließlich zwölf Monaten, 104 573 Tieren in der Altersgruppe von mehr als einem bis zwei Jahren und 28 373 Tieren im Alter von über zwei Jahren zusammen. Die 178 156 Rinder über acht Monate (ohne Kühe) teilten sich in 32 131 männliche und 146 025 weibliche Tiere auf. Von den 111 561 weiblichen Rindern über zwölf Monate waren 107 332 (96,2 Prozent) als Zucht- und Nutztiere für die Reproduktion der Kuhbestände vorgesehen. Die Haltung von weiblichen Tieren in dieser Altersgruppe, die für die Schlachtung vorgesehen sind, spielte mit lediglich 4 229 Tieren eine untergeordnete Rolle. Mit 239 365 Rindern (47,0 Prozent) wurde im Direktionsbezirk Chemnitz knapp die Hälfte der sächsischen Rinder gehalten. Im Direktionsbezirk Dresden waren es 185 846 Rinder (36,5 Prozent) und im Direktionsbezirk Leipzig 83 835 Tiere (16,5 Prozent).

Die sächsischen Schafe waren auf die einzelnen Direktionsbezirke fast gleichmäßig verteilt. Die meisten Schafe wurden mit 39 196 Tieren (33,7 Prozent) im Direktionsbezirk Dresden gehalten, 38 669 Schafe (33,2 Prozent) sind es im Direktionsbezirk Chemnitz und 38 539 Stück (33,1 Prozent) im Direktionsbezirk Leipzig.

### **Schweine**

Der Schweinebestand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 38 161 (6,2 Prozent) auf 653 717 Tiere. Dieser Bestandsaufbau vollzog sich in allen Nutzungsrichtungen und Altersgruppen. Die Zahl der Ferkel erhöhte sich gegenüber Mai 2008 um 11 637 (5,9 Prozent) auf 209 841 Tiere. Auch in der Kategorie der Jungschweine (bis 50 kg Lebendgewicht) fand eine Bestandserhöhung um 7 588 (5,6 Prozent) auf 142 965 Tiere statt. In der Mastschweinehaltung war eine überdurchschnittliche Bestandsausweitung um 16 607 auf 221 220 Masttiere (8,1 Prozent) zu verzeichnen. Dieser Zuwachs betrifft alle Gewichtgruppen über 50 Kilogramm Lebendgewicht. In der Zuchtschweinehaltung konnte ebenfalls im Vergleich zum Mai 2008 eine Bestandserhöhung festgestellt werden. Mit 79 691 Zuchtschweinen wurden 2 329 Zuchttiere (3,0 Prozent) mehr als im Vorjahr ausgewiesen. Im Direktionsbezirk Dresden wurden 257 647 Schweine (39,4 Prozent) erfasst. Im Direktionsbezirk Chemnitz waren es 224 744 Tiere (34,4 Prozent) und 171 326 Schweine (26,2 Prozent) im Direktionsbezirk Leipzig.

### **Schafe**

Mit 116 404 Schafen wurden 8 840 Tiere (7,1 Prozent) weniger als im Mai 2008 gezählt. Dieser Rückgang ist in der Reduzierung der Schafe unter einem Jahr um 4 434 Tiere (10,3 Prozent) auf 38 574 Jungtiere und der weiblichen Schafe zur Zucht einschließlich der Jährlinge um 4 650 Tiere (6,0 Prozent) auf 73 257 Tiere begründet. Diese Kategorie bildet mit 62,9 Prozent zugleich den Hauptanteil am Schafbestand. Weiterhin wurden 1 656 Schafböcke (- 81 Tiere) und 2 917 Hammel und übrige Schafe (+ 325 Tiere) erfasst.

**Auswahlplan zur Bodennutzungshaupterhebung und Erhebung über die Viehbestände im Mai 2009**

Schicht Nr.	Schichtabgrenzung bzw. Betriebe mit ...	Schicht- umfang	Stich- proben- umfang	Hoch- rechnungs- faktor
		Anzahl Betriebe		
1	3 000 Legehennen und mehr oder 3 000 Junghennen und mehr oder 3 000 Masthühnern und mehr oder 500 Gänsen, Enten, Truthühnern und mehr	64	64	1,000
2	100 und mehr Zuchtsauen oder Schweinen 100 und mehr Milchkühen oder Rindern 50 und mehr Ammen- und Mutterkühen 200 und mehr Schafen	956	956	1,000
3	200 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche und mehr	332	332	1,000
4	Hopfen, Tabak und Heil- und Gewürzpflanzen	31	31	1,000
5	Rebland unter 3 ha	46	46	1,000
6	Rebland 3 bis unter 10 ha	16	16	1,000
7	Rebland 10 und mehr ha	2	2	1,000
8 bis 12	Korrespondierende Schichten (für Sachsen nicht gültig)	-	-	
13	Gartenbau <sup>1)</sup> unter 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)	519	389	1,333
14	Gartenbau 2 bis unter 5 ha LF	54	54	1,000
15	Gartenbau 5 bis unter 10 ha LF	32	32	1,000
16	Gartenbau 10 bis unter 20 ha LF	24	24	1,000
17	Gartenbau 20 ha LF und mehr	52	52	1,000
18	unter 2 ha LF sonstiger Landwirtschaft	88	44	2,000
19	2 bis unter 5 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 575	225	7,000
20	5 bis unter 10 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 007	168	6,000
21	10 bis unter 30 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 644	274	6,000
22	30 bis unter 50 ha LF sonstiger Landwirtschaft	456	152	3,000
23	50 bis unter 75 ha LF sonstiger Landwirtschaft	287	143	2,000
24	75 bis unter 100 ha LF sonstiger Landwirtschaft	193	96	2,000
25	100 bis unter 150 ha LF sonstiger Landwirtschaft	188	125	1,500
26	150 bis unter 200 ha LF sonstiger Landwirtschaft	125	94	1,333
	<b>Insgesamt</b>	<b>7 691</b>	<b>3 319</b>	

1) Betriebe, in denen die Anbaufläche von Gemüse, Obst, Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen mehr als 20 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) des Betriebes umfasst.

# 1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2008 und 2009

## 1.1 Sachsen

Merkmal	Bestand		Veränderung 2009 gegenüber 2008	
	2008	2009	Anzahl	%
Kälber bis einschließlich 8 Monate	·	98 129	x	x
Jungrinder von mehr als 8 Monaten bis einschließlich 1 Jahr	·	45 210	x	x
davon: männlich	·	10 746	x	x
weiblich	·	34 464	x	x
Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	104 445	104 573	128	0,1
davon: männlich	17 751	17 290	-461	-2,6
weiblich	86 694	87 283	589	0,7
davon: Schlachttiere	3 749	3 579	-170	-4,5
Zucht- und Nutztiere	82 945	83 704	759	0,9
Rinder, 2 Jahre und älter	262 208	261 134	-1 074	-0,4
davon: Bullen und Ochsen	4 029	4 095	66	1,6
Schlachtfärsen	628	650	22	3,5
Nutz- und Zuchtfärsen	24 963	23 628	-1 335	-5,3
Milchkühe	191 555	191 338	-217	-0,1
sonstige Kühe	41 033	41 423	390	1,0
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>504 173</b>	<b>509 046</b>	<b>4 873</b>	<b>1,0</b>
Ferkel	198 204	209 841	11 637	5,9
Jungschweine bis unter 50 kg LG <sup>1)</sup>	135 377	142 965	7 588	5,6
Mastschweine	204 613	221 220	16 607	8,1
davon: 50 bis unter 80 kg LG <sup>1)</sup>	93 578	106 162	12 584	13,4
80 bis unter 110 kg LG <sup>1)</sup>	88 296	90 408	2 112	2,4
110 und mehr kg LG <sup>1)</sup>	22 739	24 650	1 911	8,4
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG <sup>1)</sup>	77 362	79 691	2 329	3,0
davon: Eber zur Zucht	966	1 027	61	6,3
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	11 724	10 867	-857	-7,3
andere trächtige Sauen	37 780	43 990	6 210	16,4
Jungsauen, noch nicht trächtig	17 949	12 885	-5 064	-28,2
andere nicht trächtige Sauen	8 943	10 922	1 979	22,1
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>615 556</b>	<b>653 717</b>	<b>38 161</b>	<b>6,2</b>
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	43 008	38 574	-4 434	-10,3
Schafe, 1 Jahr und älter	82 236	77 830	-4 406	-5,4
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	77 907	73 257	-4 650	-6,0
Schafböcke zur Zucht	1 737	1 656	-81	-4,7
Hammel und übrige Schafe	2 592	2 917	325	12,5
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>125 244</b>	<b>116 404</b>	<b>-8 840</b>	<b>-7,1</b>

1) LG = Lebendgewicht



Noch: 1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2008 und 2009

## 1.2 Direktionsbezirk Chemnitz

Merkmal	Bestand		Veränderung	
	2008	2009	2009 gegenüber 2008	
	Anzahl		%	
Kälber bis einschließlich 8 Monate	·	46 229	x	x
Jungrinder von mehr als 8 Monaten bis einschließlich 1 Jahr	·	19 392	x	x
davon: männlich	·	3 884	x	x
weiblich	·	15 508	x	x
Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2Jahre	48 834	48 394	-440	-0,9
davon: männlich	7 361	7 433	72	1,0
weiblich	41 473	40 961	-512	-1,2
Rinder, 2 Jahre und älter	126 108	125 350	-758	-0,6
davon: Bullen und Ochsen	2 269	2 309	40	1,8
weiblich, nicht gekalbt	13 075	12 306	-769	-5,9
Milchkühe	91 513	91 334	-179	-0,2
sonstige Kühe	19 251	19 401	150	0,8
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>239 495</b>	<b>239 365</b>	<b>-130</b>	<b>-0,1</b>
Ferkel	81 742	84 422	2 680	3,3
Jungschweine bis unter 50 kg LG <sup>1)</sup>	42 427	45 546	3 119	7,4
Mastschweine	51 424	58 478	7 054	13,7
davon: 50 bis unter 80 kg LG <sup>1)</sup>	23 655	29 252	5 597	23,7
80 bis unter 110 kg LG <sup>1)</sup>	22 895	25 895	3 000	13,1
110 und mehr kg LG <sup>1)</sup>	4 874	3 331	-1 543	-31,7
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG <sup>1)</sup>	36 012	36 298	286	0,8
davon: Eber zur Zucht	743	851	108	14,5
Jungsaunen, zum 1. Mal trächtig	5 835	4 280	-1 555	-26,6
andere trächtige Sauen	17 436	19 196	1 760	10,1
Jungsaunen, noch nicht trächtig	9 186	7 595	-1 591	-17,3
andere nicht trächtige Sauen	2 812	4 376	1 564	55,6
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>211 605</b>	<b>224 744</b>	<b>13 139</b>	<b>6,2</b>
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	14 605	13 189	-1 416	-9,7
Schafe, 1 Jahr und älter	26 432	25 480	-952	-3,6
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	24 804	23 756	-1 048	-4,2
Schafböcke zur Zucht	623	592	-31	-5,0
Hammel und übrige Schafe	1 005	1 132	127	12,6
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>41 037</b>	<b>38 669</b>	<b>-2 368</b>	<b>-5,8</b>

1) LG = Lebendgewicht

Noch: 1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2008 und 2009

### 1.3 Direktionsbezirk Dresden

Merkmal	Bestand		Veränderung 2009 gegenüber 2008	
	2008	2009	Anzahl	%
Kälber bis einschließlich 8 Monate	·	34 661	x	x
Jungrinder von mehr als 8 Monaten bis einschließlich 1 Jahr	·	17 318	x	x
davon: männlich	·	4 030	x	x
weiblich	·	13 288	x	x
Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	38 323	38 812	489	1,3
davon: männlich	6 435	6 012	-423	-6,6
weiblich	31 888	32 800	912	2,9
Rinder, 2 Jahre und älter	95 717	95 055	-662	-0,7
davon: Bullen und Ochsen	1 295	1 272	-23	-1,8
weiblich, nicht gekalbt	8 995	8 739	-256	-2,8
Milchkühe	69 513	69 148	-365	-0,5
sonstige Kühe	15 914	15 896	-18	-0,1
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>183 999</b>	<b>185 846</b>	<b>1 847</b>	<b>1,0</b>
Ferkel	63 325	73 098	9 773	15,4
Jungschweine bis unter 50 kg LG <sup>1)</sup>	50 391	62 172	11 781	23,4
Mastschweine	84 155	95 023	10 868	12,9
davon: 50 bis unter 80 kg LG <sup>1)</sup>	36 373	44 319	7 946	21,8
80 bis unter 110 kg LG <sup>1)</sup>	38 518	34 989	-3 529	-9,2
110 und mehr kg LG <sup>1)</sup>	9 264	15 715	6 451	69,6
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG <sup>1)</sup>	24 966	27 354	2 388	9,6
davon: Eber zur Zucht	128	90	-38	-29,7
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	3 580	4 176	596	16,6
andere trächtige Sauen	11 579	15 646	4 067	35,1
Jungsauen, noch nicht trächtig	6 929	3 489	-3 440	-49,6
andere nicht trächtige Sauen	2 750	3 953	1 203	43,7
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>222 837</b>	<b>257 647</b>	<b>34 810</b>	<b>15,6</b>
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	16 342	12 719	-3 623	-22,2
Schafe, 1 Jahr und älter	27 540	26 477	-1 063	-3,9
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	25 560	24 448	-1 112	-4,4
Schafböcke zur Zucht	668	586	-82	-12,3
Hammel und übrige Schafe	1 312	1 443	131	10,0
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>43 882</b>	<b>39 196</b>	<b>-4 686</b>	<b>-10,7</b>

1) LG = Lebendgewicht

Noch: 1. Rinder-, Schweine- und Schafbestand am 3. Mai 2008 und 2009

#### 1.4 Direktionsbezirk Leipzig

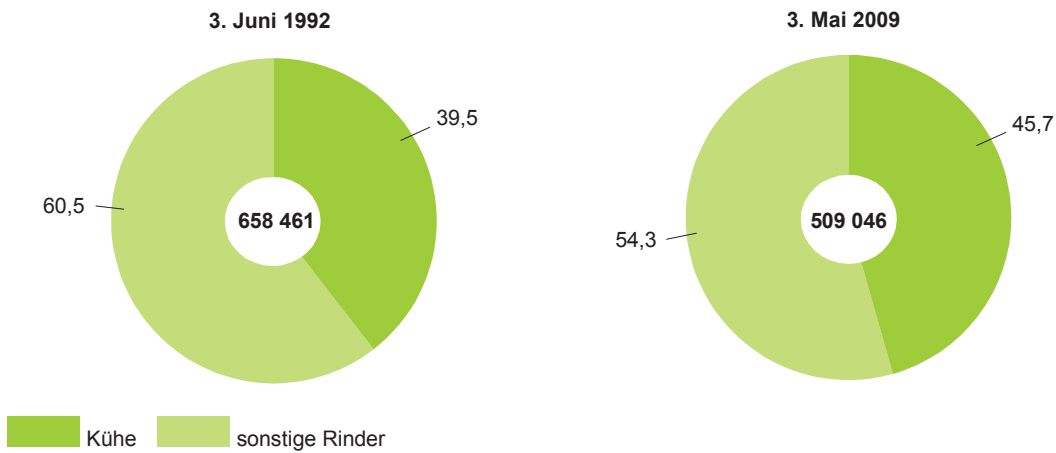
Merkmal	Bestand		Veränderung	
	2008	2009	2009 gegenüber 2008	
	Anzahl			%
Kälber bis einschließlich 8 Monate	·	17 239	x	x
Jungrinder von mehr als 8 Monaten bis einschließlich 1 Jahr	·	8 500	x	x
davon: männlich	·	2 832	x	x
weiblich	·	5 668	x	x
Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	17 288	17 367	79	0,5
davon: männlich	3 955	3 845	-110	-2,8
weiblich	13 333	13 522	189	1,4
Rinder, 2 Jahre und älter	40 383	40 729	346	0,9
davon: Bullen und Ochsen	465	514	49	10,5
weiblich, nicht gekalbt	3 521	3 233	-288	-8,2
Milchkühe	30 529	30 856	327	1,1
sonstige Kühe	5 868	6 126	258	4,4
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>80 679</b>	<b>83 835</b>	<b>3 156</b>	<b>3,9</b>
Ferkel	53 137	52 321	-816	-1,5
Jungschweine bis unter 50 kg LG <sup>1)</sup>	42 559	35 247	-7 312	-17,2
Mastschweine	69 034	67 719	-1 315	-1,9
davon: 50 bis unter 80 kg LG <sup>1)</sup>	33 550	32 591	-959	-2,9
80 bis unter 110 kg LG <sup>1)</sup>	26 883	29 524	2 641	9,8
110 und mehr kg LG <sup>1)</sup>	8 601	5 604	-2 997	-34,8
Zuchtschweine mit 50 kg und mehr LG <sup>1)</sup>	16 384	16 039	-345	-2,1
davon: Eber zur Zucht	95	86	-9	-9,5
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	2 309	2 411	102	4,4
andere trächtige Sauen	8 765	9 148	383	4,4
Jungsauen, noch nicht trächtig	1 834	1 801	-33	-1,8
andere nicht trächtige Sauen	3 381	2 593	-788	-23,3
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>181 114</b>	<b>171 326</b>	<b>-9 788</b>	<b>-5,4</b>
Schafe unter 1 Jahr einschließlich Lämmer	12 061	12 666	605	5,0
Schafe, 1 Jahr und älter	28 264	25 873	-2 391	-8,5
davon: weibliche Schafe zur Zucht einschließlich Jährlinge	27 543	25 053	-2 490	-9,0
Schafböcke zur Zucht	446	478	32	7,2
Hammel und übrige Schafe	275	342	67	24,4
<b>Schafe insgesamt</b>	<b>40 325</b>	<b>38 539</b>	<b>-1 786</b>	<b>-4,4</b>

1) LG = Lebendgewicht

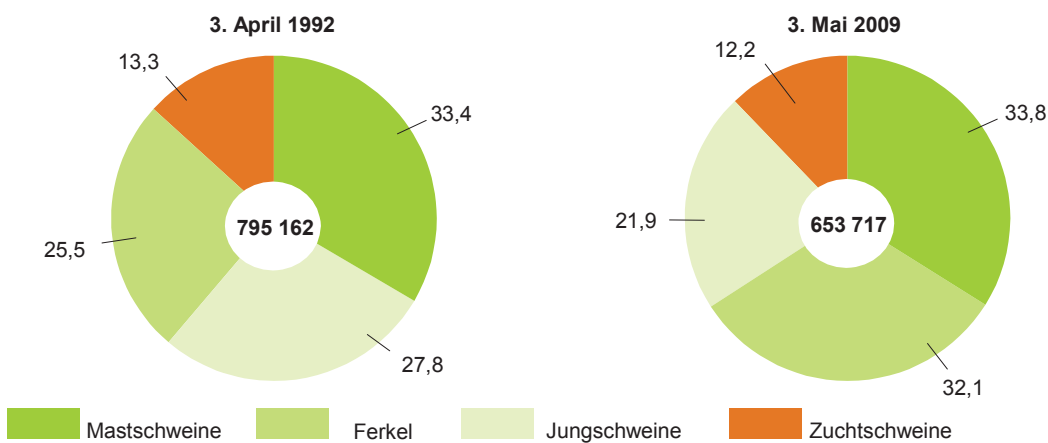
## 2. Schweine und Schafe am 3. Mai 2009 nach Nutzungsrichtung sowie nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreis-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Schweine	Davon				Schafe	Darunter weibliche Schafe zur Zucht über 1 Jahr
			Ferkel	Jung- schweine	Mast- schweine	Zucht- schweine		
14511	Chemnitz, Stadt	1 122	.	404	709	.	313	158
14521	Erzgebirgskreis	22 303	.	5 067	9 048	.	7 673	4 606
14522	Mittelsachsen	116 542	41 923	20 434	35 176	19 009	14 258	8 751
14523	Vogtlandkreis	35 764	11 730	12 067	6 640	5 327	9 875	6 392
14524	Zwickau	49 013	24 767	7 574	6 905	9 767	6 550	3 849
<b>145</b>	<b>Direktionsbezirk Chemnitz</b>	<b>224 744</b>	<b>84 422</b>	<b>45 546</b>	<b>58 478</b>	<b>36 298</b>	<b>38 669</b>	<b>23 756</b>
14612	Dresden, Stadt	524	50	119	330	25	1 258	789
14625	Bautzen	82 276	27 515	17 123	27 220	10 418	9 380	5 917
14626	Görlitz	37 800	11 803	9 358	11 233	5 406	10 340	6 806
14627	Meißen	127 815	32 718	32 544	52 065	10 488	9 374	5 780
14628	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	9 232	1 012	3 028	4 175	1 017	8 844	5 156
<b>146</b>	<b>Direktionsbezirk Dresden</b>	<b>257 647</b>	<b>73 098</b>	<b>62 172</b>	<b>95 023</b>	<b>27 354</b>	<b>39 196</b>	<b>24 448</b>
14713	Leipzig, Stadt	115	29	23	43	20	2 726	1 786
14729	Leipzig	58 264	9 612	17 206	27 410	4 036	11 697	7 923
14730	Nordsachsen	112 947	42 680	18 018	40 266	11 983	24 116	15 344
<b>147</b>	<b>Direktionsbezirk Leipzig</b>	<b>171 326</b>	<b>52 321</b>	<b>35 247</b>	<b>67 719</b>	<b>16 039</b>	<b>38 539</b>	<b>25 053</b>
<b>14</b>	<b>Sachsen</b>	<b>653 717</b>	<b>209 841</b>	<b>142 965</b>	<b>221 220</b>	<b>79 691</b>	<b>116 404</b>	<b>73 257</b>

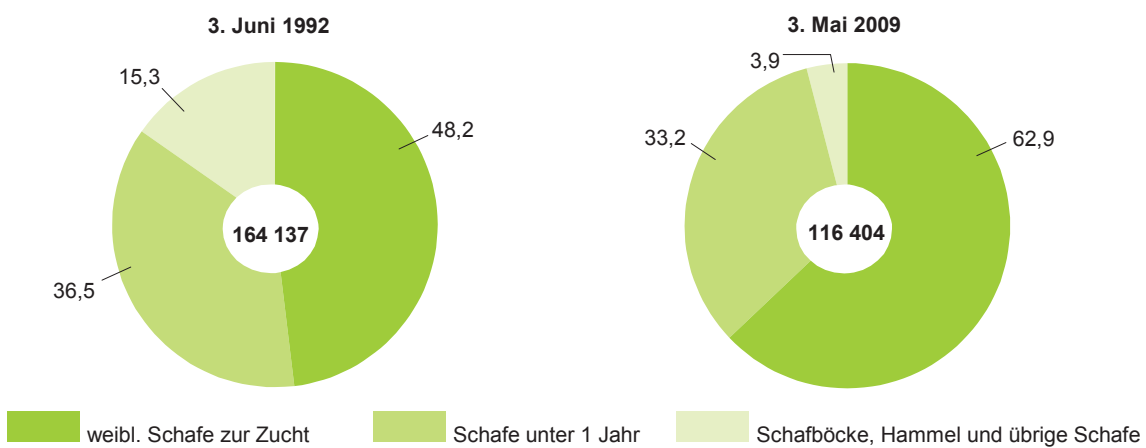
**Abb. 1 Zusammensetzung des Rinderbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2009 nach Kühen und sonstigen Rindern in Prozent**



**Abb. 2 Zusammensetzung des Schweinebestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2009 nach Kategorien in Prozent**



**Abb. 3 Zusammensetzung des Schafbestandes im Freistaat Sachsen 1992 und 2009 nach Kategorien in Prozent**



**Abb. 4 Tierbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

